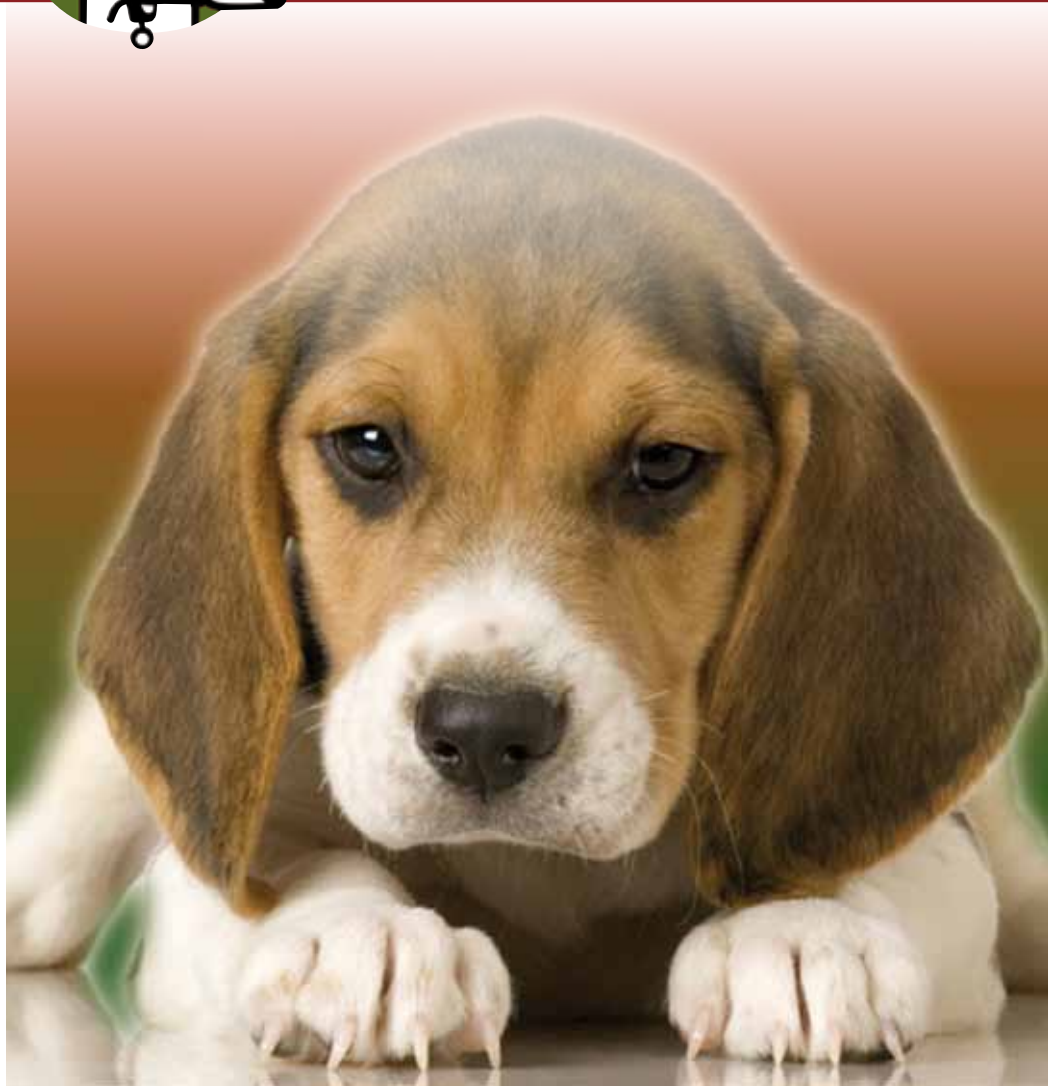


TIERHEIM LAHR

AUSGABE 2. Halbjahr 2009



- Katzenschwemme •
- Tierschutzgedanken •
- Räumung einer Messie Wohnung •

Tierschutzverein Lahr und Umgebung e. V.

kostenlos

Inhalt und Impressum	2
Katzenschwemme im Tierheim Lahr	3-4
Unser Tierheimtag	5
(Zwerg-) Kaninchen sind keine	
Kuscheltiere	6-7
Erste Wanderung mit	
Tierheimhunden	8
Fettleibigkeit bei Tieren	9
Fellpflege	10
Tätowierung/Mikrochip	11
Im Stich gelassen	12
Kein Schächten – Appell	13
Beitrittserklärung	14
Tierpatenschaft	15
Wir suchen ein Zuhause	17-21
Wenn das Haustier stirbt	23-24
Räumung einer Messie Wohnung	25
Danke	26

Herausgeber:

Tierschutzverein-Lahr u. Umgebung e.V.
Flugplatzstr. 111
77933 Lahr
Tel: 0 78 21 / 4 35 97
Fax: 0 78 21 / 98 28 30

Dienstag bis Freitag von 15.00 - 17.00 Uhr
Samstag von 10.00 - 12.00 Uhr
Sonntag: 10-12:00 Uhr, Feiertags geschlossen

1. Vorstand: Claudia Kopp
Tierheimleitung: Patricia Waidele
Tierschutzverein :
E-Mail: info@tierheim-Lahr.de

Anzeigenverwaltung:

Minou Verlag, Michael Altmann
Tel: 06021- 446 46 57
Mobil: 01520-268 44 84
E-Mail: anzeigen@minou-verlag.de

Satz und Layout:

Km^H Grafik Design Konzeption
Ringwallstr.30
63808 Haibach
Tel: 06021-438 69 19
E-Mail: kmh@go4more.de
www.go4kmh.de

Management - Intensiv -
Training

MIT GmbH
Strategie

Christine Kurz/Ingo Wolf
Industriestrasse 4
D-77966 Kappel-Grafenhausen
Telefon 0 78 22 / 8 67 98 13
Telefax 0 78 22 / 8 67 98 15

E-Mail: GmbH@MIT-Strategie.de
www.mit-strategie.de

11129001

11129003

Liebersbergstraße

> Ganz oben im Schuttertal <
Wanderziel und Landgasthaus

- Gut bürgerliche Küche
- Durchgehend warme Speisen, bis 21.00 Uhr
- Hausmacher Spezialitäten aus eigener Zucht und Schlachtung
- Partyservice

Liebersberg 2 - 77978 Dörlinbach
Tel. 0 78 26 / 7 19 - Fax 0 78 26 / 96 68 97
Donnerstag Ruhetag

Auf Ihr Kommen freut sich Familie Griesbaum

11129007

Gründungsjahr
1849



Oskar Kopf
Metallgestaltung
Stahlkonstruktionen
Edelstahlgeländer · Konstruktionstechnik

77948 Friesenheim.-Oberweier - Schwedenstr. 24
Telefon (0 78 21) 6 23 06 - Fax (0 78 21) 6 37 01
E-Mail: Oskar.Kopf@t-online.de

11129008



Naturheilpraxis
Tamara Warthmann
Mark Warthmann
Im Häldele 16
77971 Kippenheim

Tel: 07825/ 864203 oder 7359

Fax: 07825/5667

Dorn-Breuss Therapie, Osteopathie,
Bioresonanzverfahren, Homöopathie



Katzenschwemme im Tierheim Lahr

Das Katzenhaus in unserem Tierheim ist voll. Diesen Zustand kennen wir seit Jahren zu den Zeiten der Frühsommer- und Herbstwürfe. Nun ist es aber bereits Winter und unsere Kapazitäten sind noch immer am oberen Anschlag.

Doch nicht nur uns in Lahr geht es so. Überall in Deutschland hört man die Tierschutzvereine klagen, dass die Katzen-Abteile überfüllt sind.

Ursachen dafür gibt es viele. Zum einen haben uns die Witterungsbedingungen dieses Jahr Katzenbabys vom Frühjahr bis in den Winter beschert. Die Pausen im Hochsommer und Winter gibt es dieses Jahr nicht mehr.

Zum anderen wirkt sich die schlechte Wirtschaftslage auch auf die Katzenbesitzer aus. Tiere werden nicht mehr kastriert und der Nachwuchs einfach ausgesetzt oder im Tierheim abgegeben. Einige offiziell, andere einfach über den Zaun geworfen.

Die, die in freier Wildbahn ausgesetzt werden und es schaffen zu überleben, sorgen bereits im nächsten Jahr für erneuten Nachwuchs.

Wo zunächst nur zwei oder drei Katzen sich tummeln und von tierlieben Menschen mit Futter versorgt werden, bilden sich bald Katzenkolonien mit 20 und mehr Tieren.

Sind es dann mehr Tiere als der tierliebende Fütterer versorgen kann, dann wird der Tierschutzverein auf den Plan gerufen.

Unsere ehrenamtlichen Helfer versuchen dann mit sogenannten Lebendfallen, die Tiere einzufangen und kastrieren zu lassen. Da eine Vermittlung solcher wild aufgewachsenen Katzen wenig Aussicht auf Erfolg hat, werden sie dann wieder an Ort und Stelle ausgesetzt, damit der „Futterplatz“ besetzt ist, aber nicht durch fortpflanzungsfähige Tiere.

Durch diese aufwändigen Einfangaktionen entstehen dem Tierschutzverein enorme Kosten und Arbeit. Alleine die Kastrationen haben uns dieses Jahr weit über 10.000 Euro gekostet. Ein Aufwand der in der Region beispiellos ist.

In den seltensten Fällen erhalten wir hierfür Hilfe von den Kommunen oder den Menschen, die durch ihre Fütterung die Entstehung dieses Dilemmas unterstützt haben.

Tierliebe beschränkt sich nach unserer Auffassung nicht auf das Versorgen mit Futter, sondern es muss das Wohlbefinden des Tieres als ganzes gesehen werden. Was passiert mit den angefütterten Tieren, wenn der Versorger ausfällt oder überfordert ist? Was passiert mit den kranken, aber scheuen Tieren? Wer übernimmt die Kosten für die medizinischen Notwendigkeiten wie Impfungen und Kastrationen? Oder bei Verletzungen?

Der Tierschutzverein in Lahr steht vor großen Aufgaben. Eine ist, angesichts der nicht endenden Katzenschwemme, der Bau einer neuen Quarantäne-Station, da die alte nicht mehr den nötigen Ansprüchen an Platz und Ausstattung genügt.

Das die Quarantäne dringend notwendig ist, zeigt uns die Vergangenheit. Selten ist eine ausgesetzte Katze geimpft, entfloht oder entwurmt.

Oftmals haben sie schwere Verletzungen, deren Behandlung den Besitzern zu teuer sind. Leider wird es bei einigen Menschen zur traurigen Selbstverständlichkeit sich der kranken oder älteren Katzen auf diese Art und Weise zu „entledigen“, indem sie die Katzen oder auch Hunde einfach aussetzen. Ursprünglich diente die aktuelle Quarantäne als Krankenstation, also für Tiere die beispielsweise nach einer OP absolute Ruhe brauchten.

Diese Krankenstation mussten wir nun in



einem „Hinterzimmer“ unseres Katzenhauses unterbringen, was nicht zufriedenstellend ist. Oft müssen wir die separierten oder operierten Tiere aus Platzgründen benachbarten, weil wir keine andere Möglichkeit haben. Dieses Vorgehen erhöht natürlich die Infektionsgefahren.

Um den Tieren gerecht zu werden ist es unser Anliegen eine neue, freistehende Quarantänestation auf unserem Gelände zu bauen. Dies ist ein großer finanzieller Aufwand und von uns alleine nicht zu stemmen.

Die Spenden und Zuwendungen von Unterstützern gehen aufgrund der Wirtschaftslage erheblich zurück.

Dies erkennt man auch daran, dass viele Tierbesitzer ihre kranken und alten Tiere bei uns abgeben, da ihnen entweder das Geld für eine Behandlung fehlt oder sie eine „bessere Verwendung“ dafür haben.

Bei dem „nicht ausgeben wollen“ kommt in uns Traurigkeit und Unverständnis auf. Wenn einem ein Tier jahrelang treu zur Seite gestanden hat, können wir es nicht nachvollziehen, warum der Mensch dem Tier dann nicht treu zur Seite steht, wenn es alt oder krank wird.

Damit wir weiter gegen die Katzenschwemme im Tierheim bestehen können, brauchen wir die Hilfe der Menschen in der Region!

Helfen Sie uns mit Kastrationspatenschaften, Spenden für Futter oder medizinische Versorgung oder gar mit einem Zuschuss für den geplanten Bau einer neuen Quarantänestation.

Für den Vorstand des Tierschutzvereins Lahr und Umgebung e.V.

Claudia Kopp

1. Vorsitzende

11129028

Spedition Siefert Kaufhof

- Dispositionsklogistik
- Eltrasporte
- Güterverkehr
- Lagerung

Frank Siefert
Verkehrsfachwirt (BfG)

77933 Lahr/Schw.
Flugplatz Lahr
Rainer-Heungs-Strasse B 38

Tel. 0 78 21/93 94 0 / Durchw.-12
Fax 0 78 21/93 94 20
e-Mail: f.siefert@spedition-siefert.de

Karl Braün

Inh. Karl-Heinz Braun

Mech. Werkstätte · Zahnradbearbeitung

Dreh- und Frästeile · Reparaturen
Alte Rheinstraße 4 · **77933 Lahr**
Tel.: 0 78 21 / 4 19 86 · Fax: 0 78 21 / 5 39 79

11129070

BÄCKEREI & KONFITOREI Thomas Möhringer

Ihr Bäcker mit dem groben Vollkornsortiment

MÖHRINGERS
Backstube

77955 Altdorf · Jakob-Dürse-Straße 12
Telefon 07 822/9687

www.moehringersbackstube.de

11129002

Stadtmühle Ettenheim seit 1859

Inh. Bernhard Oswald
Alteestraße 1 · Tel. 0 78 22 / 22 36 · Fax 0 78 22 / 35 18

Wir führen Futtermittel von:

- MUSKATOR
- CLUB
- DELIKA
- UNIVERSAL
- Isoera
- LACTINA
- VITAKON
- BETZ-Taubenfutter

und sämtliche Saaten und Sämereien

11129004

Waldemar Trenkle-Aechtle

Münstertalstr.28
77955 Ettenheim
Telefon: 07822/9450
Fax: 07822/767985

trenkle-aechtle

MALER

11129005

Hufpflege und Hufbeschlag

Michael Kuhner

Tel. 0 78 22 / 3 08 07
Ettenheimmünster

11129006

Unser Tierheimtag

Am Mittwoch, den 16.9.09 sind wir, die Klasse 6a des August-Ruf-Bildungszentrums in Ettenheim, mit dem Zug nach Lahr gefahren, um das Lahrer Tierheim zu besuchen. Vom Bahnhof aus liefen wir zum Tierheim.

Als wir ankamen, übergaben wir unsere Futterspenden, die wir für die Tiere dabei hatten. Dann kam uns auch schon Frau Zahs entgegen mit vier süßen Hunden an ihren Leinen. Wir teilten uns in vier Gruppen auf und jede der vier Gruppen bekam einen Hund zum Ausführen. Die Hunde haben lustige Namen: Russel, Tila, Kai und Flitzer. Wir gingen dann mit ihnen eine große Runde spazieren. Die Hunde bekamen die "Leckerlis", die uns Frau Zahs mitgegeben hatte. Es machte uns allen viel Spaß! Als wir zum Tierheim zurückkamen teilte uns unsere Klassenlehrerin Frau Dobeleit in zwei Gruppen auf. Zuerst gingen die Mädchen ins Katzenhaus und die Jungen zu den Hunden. Danach wurde gewechselt. Im Katzenhaus war es sehr traurig mit anzusehen, wie viele Katzen hier in den Zimmern eingesperrt waren, weil sie kein Zuhause haben. Die Katzen schauten uns hoffnungsvoll mit ihren großen Augen an, weil sie wohl hofften, dass wir sie mitnehmen würden. Sie ließen sich gerne von uns streicheln und schmusten mit uns. Als wir wieder gingen miauten sie uns hinterher. Am liebsten hätten wir sie alle mitgenommen. Die Hunde in den Zwingern bellten um die Wette. Alle hofften, dass wir sie mitnehmen würden. Mit einem der Hunde durften wir noch auf dem Hundespielplatz spielen. Es gab im Tierheim auch noch viele andere Tiere wie zum Beispiel: Meerschweinchen, Chinchillas und kleine Minischweine. Wir hörten viele traurige Geschichten über die ausgesetzten Tiere und haben uns darüber Gedanken gemacht, wie grausam manche Menschen mit den armen Tieren umgehen.

Bei der Führung haben wir viel über die wichtige und gute Arbeit des Tierheims und der Mitarbeiter gelernt. Dieser Tag war wunderschön, hat uns aber auch traurig gemacht. Deshalb haben wir als Klasse beschlossen, jedem Monat Geld für eine Hündin namens Bonny zu spenden. Sie ist leider herzkrank und schon alt. Deshalb gibt es für sie wenig Hoffnung noch vermittelt zu werden.

Mit dem Geld, das wir spenden, helfen wir dabei, dass die notwendigen teuren Medikamente bezahlt werden können.

Wir sind sehr froh, dass einen Ort wie das Lahrer Tierheim gibt, an dem die verlassenen Tiere Schutz und liebevolle Pflege bekommen.

Wir danken auch den netten Mitarbeitern und besonders Frau Zahs, dass sie sich einen ganzen Vormittag für uns Zeit genommen haben.

Danke Ihre Klasse 6a



(Zwerg-) Kaninchen sind keine Kuscheltiere

Tierheimleiterin Patricia Waidele über die Haltung von Kleintieren:

Wir beobachten hier in unserem Tierheim vermehrt eine steigende Tendenz bei der Abgabe „ungewollter“ Kleintiere, vor allem Kaninchen. Häufig werden diese Tiere für Kinder angeschafft, diese sind aber in jedem Falle mit der alleinigen Haltung und Pflege dieser Tiere überfordert. Auch sind Kaninchen, wider ihrem Ruf keine Kuscheltiere. Und so landen viele bei uns im Tierheim, wo manche von ihnen, traurigerweise, zum ersten Mal annähernd ihren Haltungsanforderungen entsprechende Haltung erfahren.

Wir möchten diese sanften Tiere gerne vorstellen. Mit all ihren natürlichen Bedürfnissen und Ansprüchen, denn auch Kaninchen haben ein Recht in der Obhut des Menschen möglichst artgerecht zu leben.

ARTGERECHT-nicht nur ein Wort:

Kaninchen leben in der freien Wildbahn in größeren Gruppen, in sogenannten Sippen. Daraus können wir ableiten, dass sie äußerst gesellig sind und unbedingt Kontakt zu Artgenossen brauchen. Kaninchen sind im südwestlichen Europa beheimatet, sie graben weit verzweigte Röhrensysteme unter der Erde, mit mehreren Eingängen und „Wohnkesseln“. Durch aufklopfen der Hinterbeine warnen Kaninchen sich untereinander vor Gefahr, sie können über kurze Strecken schnell laufen, und verschwinden blitzartig in ihren Höhlen.

Kaninchen sind sehr bewegungsfreudig - in einem kleinen Käfig verkümmert ihre Muskulatur.

Kaninchen haben eine recht breite Thermoneutralzone, d.h. in unseren Breitengraden ist es durchaus möglich sie ganzjährig in Aussenhaltung zu halten. Wenn das Gehege richtig strukturiert ist, ist diese Haltungsform am artgerechtesten.

Kaninchen brauchen unbedingt einen „ausgrabungssicheren“ Gehegezaun, also sollte dieser möglichst 50cm eingegraben werden. Einen überdachten Futterplatz benötigen diese Tiere ebenso wie eine gut isolierte Höhle (z. B. eine mehrkam-

merige, doppelwandige Schlafhütte). Möglichst vor Beginn der kalten Jahreszeit sollte man ein Kaninchen an „Draussen“ gewöhnen, nur dann ist gewährleistet, dass ihnen ein ausreichendes Winterfell wächst. Dann steht einer Überwinterung im Aussengehege nichts mehr im Wege.

Im Sommer muss dem Kaninchen unbedingt ausreichend Schatten geboten werden, ab 20°C läuft deren Kreislauf auf Hochtouren, Hitzeschlag ist ein häufiges Problem bei Kaninchen, und dieser endet meist tödlich!

Außerdem sollten den Kaninchen Verstecke sowie Grab- und Nagemöglichkeiten zur Verfügung stehen.

Kaninchen lieben es, erhöht zu liegen, daher sollte man möglichst dreidimensional planen, um z. B. durch Baumstümpfe erhöhte Liegemöglichkeiten zu schaffen.

KANINCHEN SIND KEINE HASEN

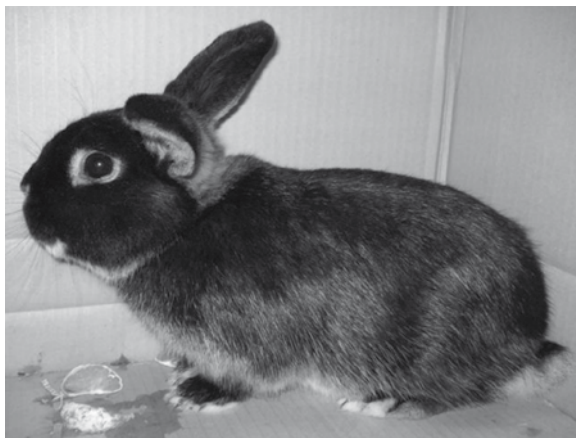
Kaninchen sind zoologisch gesehen keine Nagetiere, obwohl sie ebenfalls ständig nachwachsende (wurzeloffene)Nagezähne besitzen. Auch sind Kaninchen und Hasen nicht miteinander verwandt und unterscheiden sich in vielen Merkmalen:

Ihre Lebensweisen und Lebensräume sind sehr verschieden, Kaninchen sind Sippentiere, Hasen sind Einzelgänger die höchstens paarweise leben. Hasen sind Lauftiere, Kaninchen Grabtiere. Hasen sind Nestflüchter (kommen schon recht selbstständig auf die Welt, können von Anfang an sehen und herumhüpfen) , Kaninchen sind Nesthocker (sind nackt, blind und taub). Auch besitzen Kaninchen und Hasen eine unterschiedliche Zahl an Chromosomenpaaren und können sich daher NICHT miteinander verpaaren.

DIE RICHTIGE FÜTTERUNG

Da Kaninchen ständig nachwachsende Zähne besitzen, ist es besonders wichtig ihnen ballaststoffreiche Nahrung anzubieten. Hauptbestandteil der Fütterung sollte qualitativ hochwertiges Heu sein. Kaninchen besitzen einen Stopfmagen, das heißt

der Nahrungsbrei wird nicht, wie z. B. bei Menschen durch Muskelkontraktion weitergeschoben, sondern nur wenn neue Nahrung aufgenommen wird. Kaninchen fressen ca. 70 mal täglich!!! Daher sollte man die zuckerreichen Futtermischungen aus dem Handel möglichst vermeiden, oder nur sehr wenig davon anbieten. Diese Futtermischungen sind zwar sehr hübsch bunt und ansprechend gestaltet, allerdings nur sehr wenig auf die Nahrungsbedürfnisse unserer Kaninchen abgestimmt.



Neben Heu sollte vor allem frisches Grünfutter wie beispielsweise Eisbergsalat (kein Kopfsalat, dieser enthält zuviel Nitrit), Möhren, Möhrenkraut, Gurke, Apfel.... angeboten werden. Darüber hinaus kann man, wenn man auf Fertigfutter nicht verzichten möchte, 3 Teelöffel Kaninchen Pellets reichen. Um Blähungen zu vermeiden, sollte man mit der Heufütterung beginnen, und das Grünfutter erst eine halbe Stunde später reichen.

Den Kaninchen muss darüber hinaus unbedingt jederzeit Trinkwasser zur Verfügung stehen.

Zum Knabbern dürfen gerne Äste ungespritzter Obstbäume angeboten werden. Trockenes Brot sollte man nur sehr wenig füttern, da es zuviel Kohlenhydrate enthält.

Kaninchen und Meerschweinchen

Grundsätzlich können Kaninchen und Meerschweinchen in einer gemischten Gruppe zusammen gehalten werden. Allerdings müssen es von

jeder Art mindestens zwei Tiere sein, da Kaninchen und Meerschweinchen sich in der Kommunikation gravierend voneinander unterscheiden. Meerschweinchen kommunizieren beispielsweise vermehrt über Laute, Kaninchen äußern sich nur bei Todesangst oder großen Schmerzen. Meerschweinchen bewegen sich in freier Wildbahn auf festgelegten Trampelpfaden von Versteck zu Versteck, sie graben und springen nicht. Dies sollte bei der Gehegestruktur bedacht werden.

Prinzipiell gilt: die Haltung von Kaninchen ist nicht einfach! Auch diese Tiere haben Bedürfnisse, die ein verantwortungsvoller Tierhalter nicht ignorieren sollte! Kaninchen möchten meist nicht gerne auf den Arm genommen werden, und auch nicht ständig gestreichelt. Wenn sie einfach Freude daran haben, diese netten Tiere in einer artgerecht strukturierten Umgebung zu beobachten, dann sind sie die richtigen Halter für Kaninchen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir unsere Kaninchen nur zu, oder mit Artgenossen vermitteln! Bei Fragen rund ums Kaninchen (und selbstverständlich auch alle anderen Haustiere) stehen wir Ihnen gerne zu unseren Öffnungszeiten zur Verfügung.

LITERATURTIP: „Artgerechte Haltung – ein Grundrecht auch für (Zwerg-) Kaninchen“ von Ruth Morgeneegg

Erste Wanderung mit Tierheimhunden

Um den Hunden aus dem Lahrer Tierheim eine interessante Abwechslung in ihren Alltag zu bringen, wurde am Samstag, den 17. Oktober 2009 die erste Tierheim-Wanderung mit den Schützlingen des Tierschutzvereins unternommen.

Unter Anleitung der Tierheimleiterin, Patricia Waidele, wurde eine Gruppe von sozial verträglichen Hunden zusammengestellt, die sich für die erste Wander-Veranstaltung eigneten.

Am Wanderparkplatz in Sulz konnte sich dann Corinna Kopf, Tierschutzbeauftragte des Tierschutzvereins Lahr und Umgebung e.V. über eine anscheinliche Gruppe motivierter Gassigeher/innen freuen, die sich dem Erlebnis „Wandern mit Tierheimhunden“ stellten.

Vom Wanderparkplatz ging es, bei zwar widrigen Wetterbedingungen, aber mit freudig welchenden Hunden auf den Weg zur Mahlberger Hütte. Der kleinste Schützling im Bunde mit namen Flitzer, hat entgegen aller Erwartung seinem Namen alle Ehre gemacht und sich gleich an die Spitze der Meute gesetzt. Während Syb, die mächtige „Akita Inu“-Hundedame eher gemächlich und in aller Ruhe, zusammen mit ihren tierischen und menschlichen Freunden das Wandern genoss.



An der Hütte wurden die dort bereitgestellten Leckerlis mit freudigen Augen und großem Appetit angenommen. Anschließend wurde die neue Umgebung intensiv beschnüffelt.

Die durchnässten Gassigeher konnten sich am prasselnden Holzfeuer und einem warmen Imbiss in der Hütte für den Rückmarsch stärken und einen ersten kleinen Erfahrungsaustausch tätigen.

Nach der Rückkehr konnten alle Hunde gesund, hungrig und müde aber glücklich an die Tierheimleitung übergeben werden.

Wir bedanken uns bei der Gemeinde Sulz und die Stadt Mahlberg für Ihre Unterstützung durch bereitstellen des Grillplatzes und der Schützenhütte.

Besonderer Dank gilt der Familie Monika und Heinz Wick für die Organisation der Wanderung.

11129013

Zimmerei
Dachdecker
Schreinerei

**Uhl**

Telefon 0 78 32 / 89 09
Telefax 0 78 32 / 56 03
Autotel. 0171 / 521 01 94
www.uhl-holzbaue.de
E-Mail: uhl@uhl-holzbaue.de

Lindengarten 7
77716 Hofstetten

11129075

**SECRET**
Security Service

Geschäftsführer Udo Urban

Grafenhausener Str. 19
D-77977 Rust
info@secret-eu.de
www.secret-eu.de
mobil: 0176 931 401 61
Tel: 07822 86 799 53
Fax: 07822 78 673
Secret Security - Service

8 Tierheimjournal Lahr

Fettleibigkeit bei unseren vierbeinigen Freunden

Kürzlich hat ein Gericht in England einen Briten zu Hundehaltungsverbot auf Zeit, als auch zu 200 Stunden gemeinnütziger Arbeit verurteilt, weil er seinen Dalmatiner verfetten ließ. Der Hund wurde von seinem Halter mit Chips und Schokolade gemästet bis er doppelt so viel wog, nämlich 70kg, als das für die entsprechende Hunderasse empfohlene Gewicht. Bewegungsmangel und falsche Ernährung führen ähnlich wie beim Menschen zu Fettleibigkeit. Etwa 30% der Kleintiere leiden an Übergewicht.

Zu dicke Tiere neigen zu Diabetes und anderen Stoffwechselerkrankungen. Durch das hohe Körpergewicht werden die Gelenke stark belastet. Im Alter entwickeln sich schmerzhaftes Arthrosen. Narkosen werden von dickeren Tieren schlecht verkräftet. Auch das Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen steigt proportional zur Körpermasse. Generell hat ein übergewichtiges Tier eine geringere Lebenserwartung.

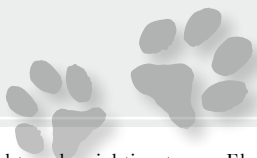
Mit dem „Rippentest“ lässt sich feststellen, ob das Haustier eine „optimale Figur“ hat. Kann man die Rippen nicht sehen aber doch gut tasten, so hat das Tier sein Idealgewicht. Bei untergewichtigen Tieren sind Rippen und andere knöcherne Vorsprünge mit bloßem Auge leicht erkennbar. Bei übergewichtigen Tieren kann man die Rippen nur schwer ertasten.

Liegt Übergewicht vor, sollte man die Aktivitäten des Hundes erhöhen und die Futterration optimieren. Verkleinert man lediglich die Tagesration, hat man das Problem eines hungrigen, bettelnden Hundes, was erfahrungsgemäß nicht lange durchgehalten wird, und gleichzeitig riskiert man Nährstoffmangel beim Hund. Fettleibige Katzen dürfen auf gar keinen Fall richtig hungern, da es bei ihnen dann zu einer gefährlichen Entgleisung des Leberstoffwechsels kommt. Deshalb brauchen vor allem sie wegen ihres wählerischen Fressverhaltens spezielle Diäten, die trotzdem schmecken, was man mit hausgemachtem Futter kaum erreichen kann, da Fett ein Geschmacksträger ist.

Am besten lässt man sich vom Tierarzt beraten und führt eine Gewichtsreduktion, vor allem bei alten oder kranken Tieren, unter tierärztlicher Kontrolle durch. Dort wird Ihr Tier regelmäßig gewogen und je nach Gewichtsentwicklung die Futtermenge angepasst.



Fellpflege ist wichtig



Nadine Schuler vom Hunde und Katzensalon Schuler in Seelbach gibt Pflegetipps für Tierbesitzer:

Die Pflege Ihres Vierbeiners ist nicht nur der Schönheit zu liebe notwendig, sondern auch für seine Gesundheit und sein Wohlbefinden sehr wichtig. Leider sind Tierbesitzer oft überhaupt nicht richtig aufgeklärt und überfordert, was die Pflege Ihres Tieres betrifft.

Es fängt schon damit an das es ganz verschiedene Fellarten gibt, die individuelle Pflege benötigen.

Man darf z.B. ein Rauhaar nicht scheren sondern nur trimmen.

Zum Trimmen sollte man sich professionelle Hilfe im Salon holen.

Durch ein ungepflegtes, verfilztes Haarkleid kann

die Haut nicht mehr richtig atmen. Ekzeme, Rötungen, Schuppen und Juckreiz sind die Folge.

Die Haut kann nicht richtig trocknen unter einem verfilzten Fell.

In dem feucht warmen Milieu fühlen sich Milben, Pilze, Bakterien und Ungeziefer sehr wohl. Der Befall ist für die Tiere sehr lästig und unangenehm.

Katzen fangen an das Fell sich dann selbst rauszurupfen, dabei entstehen Wunden die sich entzünden können. Betroffen sind auch Angora- und Langhaarhasen.

Jetzt im Winter über die kalten Tage wird das Fell durch Schmutz, Wasser und Schnee zusätzlich stark beansprucht. Da ist die Pflege genauso erforderlich wie im Sommer.

Die Sommerhitze macht vielen Langhaarrassen zu schaffen.

Dann ist es für Ihr Tier eine Wohltat, es durch Scheren oder Austrimmen der Unterwolle zu erleichtern

Ebenso wichtig ist die Augen-, Ohren- und Krallenpflege. Bei vielen Langhaarrassen stechen die Haare in die Augen.

Sie sollten dort kurz gehalten oder hochgebunden werden. Augenentzündungen können somit verhindert werden.

Die Ohren müssen innen frei gezupft werden, dass der Gehörgang Luft bekommt, und sich nicht entzündet.

Die Krallen müssen eventuell regelmäßig gekürzt werden, damit Sie nicht einwachsen und sich das Tier beschwerdefrei fortbewegen kann.

Franz Strobel
Geschäftsführer

11121062
FST
NETZWERKTECHNIK

FST Franz Strobel
Netzwerktechnik GmbH
Elstraße 5
77963 Schwanau-Wittenweiler

Tel.: 07824/66846
Fax: 07824/66847
Handy: 0171 3564646
email: FST-Strobel@t-online.de

Planung • Vertrieb • Ausführung

www.dashundestudio.de


**das
Hunde
-Studio**
gerne auch große Rassen

11121063

**Baden • Schneiden • Trimmen • Scheren
Krallen- und Ohrenpflege • Entfilzen ...**

Sylvie Mahr • Silcherstr. 6 • 77948 Oberweiler • Tel: 0 78 21/92 21 79

Tätowierung oder Mikrochip bei Haustieren

Jedes Jahr entlaufen tausende von Hunden und Katzen in Deutschland.

Viele von ihnen landen dann im Tierheim, wo durch fehlende Kennzeichnung und Registrierung ein Auffinden des Besitzers fast unmöglich ist. Diese Tiere kehren nie wieder nach Hause zurück.

Daher ist es wichtig sein Tier tätowieren oder chippen zu lassen und dabei die Registrierung nicht zu vergessen, denn eine Nummer im Ohr oder eine Nummer auf dem Chip gibt keinen Aufschluss über den Besitzer und führt somit zu keinem Erfolg.

In vielen EU Ländern dürfen Haustiere ohne Mikrochip oder Kennzeichnung gar nicht mehr einreisen.

Die Tätowierung

Bei der Tätowierung wird dem Tier unter Narkose eine Zahlen und Buchstabenkombination in die Ohren eintätowiert.

Für das Lesen der Kennzeichnung, braucht man hierfür, anders wie beim Mikrochip, kein spezielles Lesegerät und somit ist die Tätowierung für jeden lesbar.

Allerdings kann es sein, dass die Tätowierung mit der Zeit verblasst und irgendwann nicht mehr lesbar ist.

Der Mikrochip (Transponder)

Hierbei handelt es sich um eine elektronische Kennzeichnung, bei der ohne Narkose über eine Kanüle der Chip unter die Haut des Tieres injiziert wird.

Auf diesem Chip befindet sich eine 15 stellige

Nummer die nur einmal vergeben wird.

Der Mikrochip ist so klein wie ein Reiskorn und liegt ein Leben lang inaktiv unter der Haut des Tieres.

Wird mit Hilfe eines Lesegerätes der Chip abgelesen, wird dieser veranlasst, ungefährliche Radiowellen beim Lesevorgang abzugeben. Diese Wellen werden ausschließlich während des Lesens durch das Lesegerät abgegeben.

Der Vorteil ist hierbei anders wie bei der Tätowierung, dass dieser Chip ein Leben lang leserlich bleibt.

Die Registrierung

Viele Besitzer lassen ihre Tiere tätowieren oder chippen, denken dann aber nicht daran ihr Tier auch registrieren zu lassen.

Das bedeutet, dass diese Nummer im Ohr oder auf dem Chip keinerlei Auskunft über den Besitzer beinhaltet und somit wertlos ist.

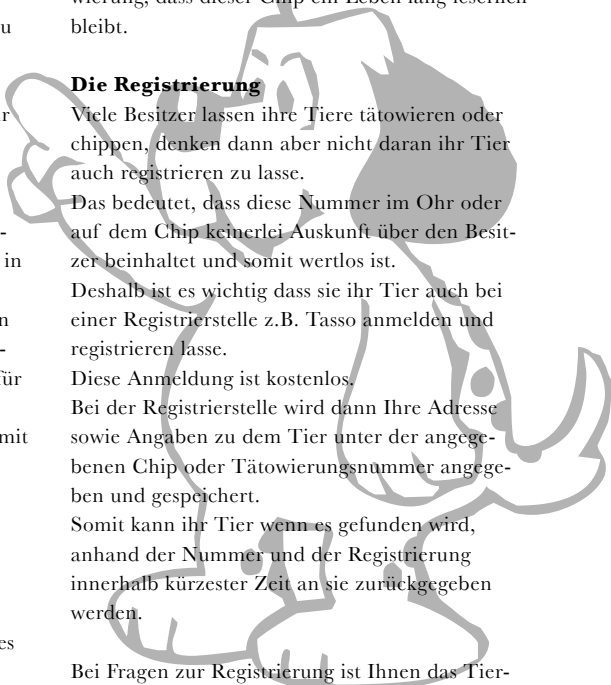
Deshalb ist es wichtig dass sie ihr Tier auch bei einer Registrierstelle z.B. Tasso anmelden und registrieren lassen.

Diese Anmeldung ist kostenlos.

Bei der Registrierstelle wird dann Ihre Adresse sowie Angaben zu dem Tier unter der angegebenen Chip oder Tätowierungsnummer angegeben und gespeichert.

Somit kann ihr Tier wenn es gefunden wird, anhand der Nummer und der Registrierung innerhalb kürzester Zeit an sie zurückgegeben werden.

Bei Fragen zur Registrierung ist Ihnen das Tierheim Lahr gerne behilflich.





Kosmetik - Studio
Am Schulacker 18
77933 Lahr-Mietersheim
Telefon 07821/43900
Fax 07821/955796



berthold
ohnemus
schreinerei
bestattungen
77978 schuttertal . regelsbach 1 . tel. 0 78 23/25 56 . fax 96628

Im Stich gelassen

Wenn Menschen denken, dass Tiere nicht fühlen, müssen Tiere fühlen, dass Menschen nicht denken.

Ein Tier, ist kein Gegenstand, den man, wenn man sich daran satt gesehen hat, einfach auf den Müll wirft.

Leider machen wir im Tierheim immer wieder die Erfahrung, dass manche Leute aber genau so, mit ihren Tieren umgehen. In den letzten 3 Monaten wurden uns insgesamt über 15 Katzen einfach so, wie irgendwelche ausrangierten Gegenstände vors Tierheim gesetzt. Anscheinend denken die Leute nicht annähernd darüber nach, was das für die Tiere bedeutet.

Meist verbringen die Katzen einige Stunden ohne Wasser und Futter, kauern in ihrem eigenen Urin und Kot, in einer Box oder gar in einem Karton eingesperrt ohne Schutz vor Wind und Wetter und warten, bis irgendjemand sie findet. Selbst bei schnellem Auffinden ist der Schock, die Angst und die Enttäuschung, die diese Tiere erleiden, enorm. Erschwerend kommt hinzu, dass wir keinerlei Informationen über die Herkunft und den gesundheitlichen Zustand der Tiere haben.

Oftmals könnte diesen Tieren medizinisch viel schneller geholfen werden, wenn wir deren Vorgeschichte wüssten und auch Informationen zu schon vorhandenem Impfschutz haben. Ohne diese Informationen müssen diese Katzen erst in einer kleinen Box in unserer Quarantänestation verbringen, wo sie oftmals unnötigerweise noch einmal geimpft werden müssen.

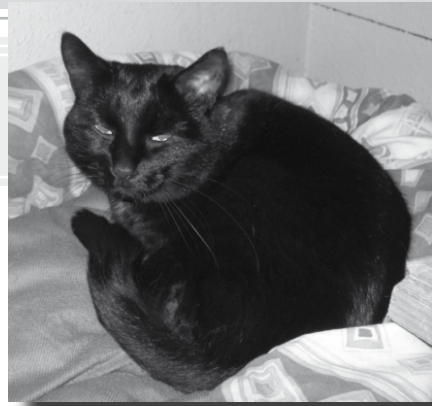
Dies ist nicht nur eine hohe finanzielle Belastung für das Tierheim sondern auch eine Belastung für die Tiere. Dazu kommt auch noch die Schwierigkeit der Unterbringung. Unsere Quarantänestation hat nur eine begrenzte Zahl an Boxen für die Unterbringung, daher ist für viele Katzen, die unangemeldet bei uns abgegeben werden eigentlich kein Platz vorhanden. Es wäre aber unverantwortlich, Katzen die eventuell keinen Impfschutz haben und daher gravierende Krankheiten nicht ausgeschlossen werden können, direkt ins Katzenhaus zu setzen. Dadurch würde unser gesamter Bestand gefährdet werden. Leider kommt es auch sehr oft vor, dass für solche ausgesetzten Tiere jede Hilfe zu spät kommt.

So kam es auch, dass uns eine Mutterkatze mit ihren drei Babys in einem Karton, in den Garten vor dem Tierheim gesetzt wurde. Die Katzen konnten sich aus dem Karton befreien und liefen frei herum, die Mutterkatze wurde kurze Zeit später von einem Hund erwischt und erlitt tödliche Verletzungen. Die kleinen konnten wir gerade noch vor dem schlimmsten bewahren, doch ihre Mama konnten wir nicht mehr retten.

Auch das Schicksal von Karla und Kaja zeigt, zu was manche Menschen fähig sind. Karla und Kaja wurden in zwei Katzentragetaschen vor die Tür des Katzenhauses gesetzt. Eine aufmerksame Gassigeherin hatte uns auf eine der beiden Katzen aufmerksam gemacht. Sofort haben wir uns um das Tier gekümmert und es in unsere Quarantänestation gebracht. Die Katze war sehr verstört, ihr Fell war nass vom Regen und dem Urin, in dem sie ausharren musste. Zu diesem Zeitpunkt ahnten wir nicht, dass noch eine Katze fehlte. Nach einer durchregneten und kalten Nacht fanden wir am nächsten morgen, nur durch Zufall die zweite Tasche mit einer Katze darin. Die Tasche lag zwischen Müllimer und der Rampe die ins Katzenhaus führt.

Wir waren erleichtert zu sehen, dass die Katze nach dieser Nacht noch am Leben war, und brachten sie sofort ins Trockene und Warme. Die Katze war völlig durchnässt und saß in ihrem eigenen Urin und Kot. Auch die Unterkühlung machte uns Sorgen. Kaja, so haben wir sie getauft, ist noch nicht überm Berg. Derzeit ist sie in ständiger Tierärztlicher Behandlung, da sie sich eine schwere Infektion zugezogen hat und dazu auch starke Untertemperatur aufweist. Wir hoffen alle, dass Kaja durchhält und es schafft.

Es macht uns wütend zu sehen, wie viel Leid Kaja und viele andere ausgesetzte Tiere ertragen müssen, und das nur, weil es Menschen gibt, die sich ihrer Verantwortung ihrem Tier gegenüber nicht bewusst sind, die nicht darüber nachdenken und die auch nicht mal die Courage besitzen, ihrem Tier dieses Leid des ausgesetzt werden zu ersparen.



Kein Schächten zum Opferfest – Deutscher Tierschutzbund appelliert an Muslime

Anlässlich des am 27. November beginnenden dreitägigen islamischen Opferfestes (Kurban Bayrami) appelliert der Deutsche Tierschutzbund an die muslimischen Mitbürgerinnen und Mitbürger, Tiere nur nach vorheriger Betäubung zu schlachten. Die Tierschützer lehnen jedes Schlachten ohne Betäubung, das sogenannte Schächten, strikt ab, da dies mit erheblichen und vermeidbaren Schmerzen für die Tiere verbunden ist. Schächten ist zudem grundsätzlich verboten, stellt der Verband in Bonn klar. Ausnahmeregelungen von diesem Verbot sind an strenge Genehmigungsverfahren sowie strikte Auflagen geknüpft. Der Deutsche Tierschutzbund fordert die zuständigen Stellen auf, alle verwaltungsrechtlichen Mittel auszuschöpfen, um solche Genehmigungen zu versagen. Darüber hinaus müsse das illegale Schächten durch strikte Kontrollen verhindert und gegebenenfalls strafrechtlich geahndet werden.

„Bei allem Respekt vor Religion und Bräuchen anderer Kulturen, das betäubungslose Schlachten ist aus Sicht des Tierschutzes Tierquälerei! Die Elektrokurzzeitbetäubung ist eine adäquate Methode, die der Religionsfreiheit und dem Tierschutz Rechnung trägt“, betont Wolfgang Apel, Präsident des Deutschen Tierschutzbundes. Viele muslimische Bürger setzten seit Jahren die elektrische Kurzzeitbetäubung ein, ohne mit ihrem Glauben in Konflikt zu geraten. Das Tier blutet wie beim betäubungslosen Schächten aus, und das Fleisch erfülle die religiösen Speisevorschriften. Vor allem aber blieben dem Tier durch eine Betäubung unnötiges Leiden erspart. Der Verband appelliert deshalb an die Muslime, Tiere den deutschen Vorschriften entsprechend nur nach vorheriger Betäubung zu töten.

Für den Deutschen Tierschutzbund steht fest, dass jede Ausnahmeregelung für ein betäubungsloses Schlachten entfallen muss. „Dem Staatsziel Tierschutz muss Rechnung getragen werden. Der Gesetzgeber ist gefordert dem endlich durch eine Änderung des Tierschutzgesetzes gerecht zu werden“, so Apel. „Wir sind zudem für jeden Dialog offen, der dazu führen kann, dass Tiere nur noch mit Betäubung geschlachtet werden.“

Der Verband weist darauf hin, dass Haus- und Hinterhofschachtungen streng verboten sind. Wer ohne eine Genehmigung schächtet, kann mit einer Geldbuße bis 25.000 Euro belegt werden. Schon der Transport von Schafen im Kofferraum des PKW verstößt gegen das Tierschutzrecht und kann geahndet werden.

HUBER
Maschinenbauteile GmbH
Lahrer Straße 17
Tel. 0 78 24-23 06 · Fax 0 78 24-49 33
77974 Meßenheim/Lahr
e-mail: info@hmbt.de

11129061

CNC-drehen CNC-fräsen CNC-schleifen

**EURONICS
ELEKTROBILLIAN**

11129060

Reichenbacher Hauptstr. 70 • 77933 Lahr • Tel.: 0 78 21/97 41-0
Fax: 0 78 21/97 41-41 • www.billian.de • E-Mail: info@billian.de

**Praxis für
Ergotherapie
Gerald Zimmermann**

11129010

Büro Seelbach: Am Tietenbach 21
77960 Seelbach
Telefon 07823 97907
Therapiezentrum Lahr: Gärtnerstraße 2
77933 Lahr
Telefon 07821 98582

Praxis Eitenheim: Friedrichstraße 17
77955 Eitenheim
Telefon 07823 440139
Praxis Gengenbach: Leutkirchstr. 32a
77723 Gengenbach
im Krankenhaus St. Martin
Telefon 07803 602956

- Orthopädie und Handchirurgie
- Neurologie (u.a. nach Bobath u. Perfetti)
- Pädiatrie

– Hausbesuche nach Vereinbarung –

www.ergotherapiezimmermann.de

Beitrittserklärung

Ich erkläre hiermit meinen Beitritt zum Tierschutzverein Lahr und Umgebung e.V.

Vor und Zuname.....

Postleitzahl, Wohnort.....Straße.....

Datum..... Unterschrift.....

Der Jahresbeitrag beträgt gegenwärtig 30.- Euro. Nach Eingang Ihrer Beitrittserklärung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung mit der Vereinssatzung und Angaben zur Beitragszahlung.

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,
hiermit ermächtige(n) ich/wir Sie widerruflich, die von mir/uns zu entrichtenden Zahlungen als Mitgliedsbeitrag

bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseres Girokontos

Nr..... BLZ.....

Bezeichnung des kontoführenden Kreditinstituts.....
mittels Lastschrift einzuziehen.

Wenn mein/unser Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts (s.o.) keine Verpflichtung zur Einlösung.

Name, Anschrift und Geburtsdatum (in Klarschrift)

.....
.....
.....
.....

Datum..... Unterschrift.....

11120016



Kirchstr. 32
☎ 0 78 22/
86 59 70
Fax 86 59 72



Hauptstraße 14
77978 Schuttertal-Dörflinbach
Telefon 0 78 26 / 94 93 20
Telefax 0 78 26 / 94 93 19
Kontakt@Zehnle.ZT.de
www.Zehnle.ZT.de

Zehnle Zerspanungstechnik
Drehen – Fräsen – Sägen – Schweißen

11128053

Tierpatenschaft



Oft ist es ein langer Aufenthalt für unsere Zöglinge bis zu ihrer Vermittlung. Wir brauchen deshalb Menschen, die unseren Tieren Zuneigung und Liebe zukommen lassen. Sie können uns auch mit Futterspenden oder Spaziergängen mit Hunden oder einfach mit einer Schmusestunde für unsere Katzen unterstützen. Sie haben keine Zeit, möchten aber trotzdem helfen?

Dann können Sie eine Tierpatenschaft übernehmen und Ihrem Liebling monatlich oder jährlich einen von Ihnen gewählten Betrag zukommen lassen. Allen Tierfreunden berichten wir über den weiteren Verlauf unserer Heimtiere.

TSV Lahr und Umgebung e.V.
Flugplatzstr. 111
77912 Lahr

Ja. Ich möchte die Patenschaft für den Hund/die Katze

.....übernehmen.

Ich möchte monatlich/jährlich Euro.....für mein Patentier bezahlen.

Ich bezahle meine Patenschaft per Bankeinzug

.....

per Überweisung

.....

TSV Lahr..... Pate.....



Oberrheinisches Tabakmuseum Mahlberg

Größtes Museum Deutschlands
mit dem Thema »**Tabak**«

Öffnungszeiten: Mai bis einschl. September

sonntags 10.00–18.00 Uhr

feiertags 10.00–18.00 Uhr

wochentags für Gruppen nach Vereinbarung.

Telefon 0 78 25 / 84 38-13

E-Mail: stadt@mahlberg.de

11120502

11129058



Edgar Kenk & Dr. med. Volker Hausser
Martin-Luther-Str. 25
D- 77933 Lahr
Tel 0 78 21 - 9 22 9 33
Fax 9 23 78 13

Ettenheim - Herbolzheim - Lahr - Mahlberg - Rust



Tiefbau - Planierarbeiten
Abbruch - Aushub
Kanalarbeiten
95 mm-Durchpressungen

*Der Erdbau-Fachbetrieb
seit über 30 Jahren!*

Helmut Feger GmbH • Talstr. 25a • 77749 Hohberg-Diersburg
Telefon 0 78 08/27 43 • privat Telefon 0 78 08/72 68 • Fax 0 78 08/8 43 15

Salon Pfisterer



Geschäftszeiten:
Dienstag-Freitag 8.00-12.00
13.30-18.00
Samstag 7.00-14.00

Termine erbeten:
(07825) 12 12
77972 Mahlberg, Seeweg 9

Damen & Herren

11129017



Göppert
Gartencenter & Floristik

Grün erleben

Allmendweg • 77716 Haslach-Bollenbach • Tel.: 07832/4177
Direkt an der B33-Abfahrt Haslach-Bollenbach

11129015



Fensterbau
Jürgen Klähr
Breitmatten 24 • 77933 Lahr
Telefon: 07821/76152 • Telefax: 07821/76217

www.klaehr.de

Gebäudeenergieberatung (HWK)

11069001



Sannert
Bernd Sannert
exam. Krankenpfleger
Lahr, Gutleutstr. 3
Tel. 07821/32202
Mobil 0163/8322021
Mahlberg
Tel. 07825/2801

**Ambulanter Kranken-
pflegedienst
Lahr-Ettenheim**

- Tagespflege
- Hausnotruf
- Grundpflege
- Exam. Kranken-
pflegepersonal
- Essen auf Rädern
- alle Kassen
mit Krankenkassenzulassung

*...häusliche
Kranken-
und
Altenpflege
Tagespflege*



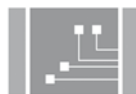
Ingenieurbüro Stephan
Beratender Ingenieur
Hoch-, Tief-, Spezialtief- + Rohrbau

Planung • Ausschreibung • Bauleitung
3-D-CAD-Anwendungen

Westend 24
77966 Kappel-Grafenhausen

Tel. 07822-865967
ma_stephan@t-online.de
www.ingbuero-stephan.de

11129018



schrempp edv

**Ihr zuverlässiger Partner, wenn es
um Ihre IT geht.**

Wir bieten Ihnen: Maßgeschneiderte Server und PC Lösungen,
Drucker, Netzwerktechnik, Exchange-Lösungen, und, und, und..
Haben Sie Interesse? Rufen Sie uns einfach an, wir beraten Sie gerne.

Schrempp edv GmbH, Rainer-Haungs-Str. 7, 77933 Lahr, Tel.: 07821/95090,
Fax: 07821/950999, Email: info@schrempp-edv.de, Web: www.schrempp-edv.de

11129043

...wir suchen ein neues Zuhause

„Susi“

Hallo zusammen, also ich bin Susi, ich bin 10 Jahre alt, fühl mich aber eher wie höchstens 3.

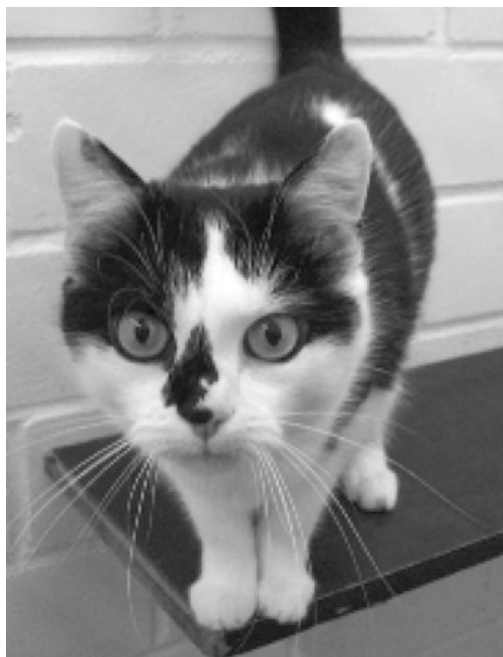
Ich wurde am 12.05.2009 hier im Tierheim abgegeben.

Ich möchte jetzt nicht überheblich klingen aber für mich ist es unverständlich wie man eine Katze wie mich abgeben kann.

Gut, manchmal, wenn ich mich in Ekstase schmuse, neige ich dazu etwas zu übertreiben, dann geht's halt mit mir durch und ich hab das Bedürfnis ein bisschen an Händen und so zu knabbern, aber wirklich nicht böse.

Ich kann auch nur in der Wohnung gehalten werden, lege aber durch mein hohes Bedürfnis an Aufmerksamkeit, viel Wert auf Einzelhaltung.

Ich möchte auch meinen Artgenossen durch meinen Auftritt und meine Grazie nicht vor den Kopf stoßen. Also bei Interesse melden sie sich einfach bei meinen Bediensteten im Tierheim.



Natürlich stehen wir auch stellvertretend für ganz viele unserer Artgenossen. Auch einige Kleintiere wie Kaninchen, Meerschweinchen und Chinchillas warten Schnüchig auf ein neues Zuhause.

11129059

Wirth-Reisen

Allm. Hauptstr. 10a
77963 Schwanau-Allmannsweier
Tel. 07824 2520
www.wirthreisen.de

Badereisen – Städtereisen – Kurzreisen – Tagesfahrten



*Wir kümmern
uns um
jeden Dreck*

Entsorgungsfachbetrieb
nach § 52 KrW-/AbfG
• Muldentransporte
• Recycling
• Entsorgungskonzepte

Altenheimer Weg 6 • 77743 Neuried
Fax 07807/955012

Tel. 0781/57857 - Tel. 07807/3430

11129057

11129009



**Hunde-Boutique
„Elegance“**



Andrea Schnaiter

Mietersheimer Hauptstraße 43
77933 Lahr-Mietersheim
Telefon 0 78 21 / 4 18 03

...wir suchen ein neues Zuhause

„Aika“

Mein Name ist Aika, ich bin eine 8 jährige Mischlingshündin.

Ich kam mit meiner Schwester Aisha am 01.04.2009 hier ins Tierheim Lahr.

Aisha hat schon ein neues Zuhause gefunden und ich warte auch so sehnstüchtig auf jemanden, der meine Leidenschaft, das Ball spielen mit mir teilt und der mich hin und wieder knuddelt. Auch gegen lange Spaziergänge oder eine Runde schwimmen gehen, hab ich nichts einzuwenden, ich bin für mein Alter nämlich noch sehr lebhaft und verspielt. Kommen sie mich doch einfach mal im Tierheim besuchen, ich freue mich auf sie.





11129046

Lahr-Mietersheim
Breisgaustraße 42
 Im Einkaufszentrum Götzmann
 Telefon 078 21 / 95 11-0
 Fax 078 21 / 95 11-11

Ihr Partner für Handwerk und Industrie

- Elektrowerkzeuge
- Werkzeuge
- Arbeitsschutz
- Betriebseinrichtung

- Türbeschläge
- Schlösser
- Tresore
- Zylinderschließanlagen



11129045

**Christiane
Beck-Pfisterer
Prakt.
Tierärztin**



Reichenbacher Hauptstrasse 64 · 77933 Lahr
 Tel. 078 21 / 97 70 35 · Fax 078 21 / 97 70 36

AUTO-KÜRZ

Inh. Heinz Kürz

- Verkauf
- Leasing
- Finanzierung

- Kfz-Meisterbetrieb
- Unfallinstandsetzung
- sämtlicher Fabrikate



SUBARU

Service-Partner

Am Steineberg 6 · 77978 Schuttertal-Schweighausen
 Telefon 078 26 / 2 33 · Fax 4 24 · e-mail: kuerz@t-online.de

11129048

entwurf
planung
bauleitung
altbausanierung
energieberatung

11129063



**pontius zürcher – partner
architekten und ingenieure**

robert-zürcher-str. 1 77974 meißenheim
 fon 078 24.647 09.0 fax .647 09.99
 web www.pz-p.de mail post@pz-p.de

...wir suchen ein neues Zuhause

"Ina"

Mein Name ist Ina, ich bin eine 4 jährige Schäferhündin. Am 19.06.2009 kam ich hier ins Tierheim.

Ich mag andere Hündinnen nicht so sehr, tobe dafür aber gerne mal mit Rüden über das Tierheim Gelände.

Für Streicheleinheiten bin ich immer zu haben und wenn ich erst mal richtig Vertrauen gefasst habe, werde ich zu einer richtigen Schmusebacke.

Kommen sie mich doch einfach mal besuchen.



"Paul"



Hallo, ich bin Paul, ein 13 jähriger Dackel Rüde. Als ich ins Tierheim kam ging es mir nicht so gut. Mittlerweile bekomme ich Herztabletten, wie meine Kollegin Bonny mit der ich eine WG gegründet habe. Jetzt werden viele von einer Senioren WG sprechen, aber ich sag es ihnen, täuschen sie sich nicht da ist Action in der Bude.

Das einzigste was stark nachgelassen hat ist mein Gehör und meine Sehkraft, aber mal unter uns, das hat auch einige Vorteile. So Wörter wie Sitz, Platz oder „Paul komm hier“, hör ich einfach nicht mehr. Ich würde das ja gerne alles machen aber ich höre es halt nicht. Ich freue mich immer über gemütliche kleine Spaziergänge auf denen ich in Ruhe Zeitung lesen

kann. Auch sonst bin ich ein friedvoller und lieber Partner. Wenn sie mir ein kuschliges Plätzchen an ihrer Seite geben können melden sie sich einfach hier im Tierheim.

11129068

**BETA**
GmbH

Rainer Haungs Str. 20 tel. +49 (0)7821-92051 00
D-77933 Lahr fax +49 (0)7821-92051 28
www.betaanlagen.de info@betaanlagen.de

11129069

**MUNZ**
Oberflächentechnik GmbH

Theodor-Kaufmann-Str. 21
77933 Lahr/Schwarzwald
Tel. 0 78 21 / 5 22 85
Fax 0 78 21 / 5 35 85
Volksbank Lahr-Gengenbach/Zell eG
BLZ 682 900 00, Konto Nr. 761 9006

Sandstrahltechnik
Oberflächenschutz
Beschichtungen

Danke



11129071

SiMaKo Sicherheitsdienste

Europastraße 1 • 77933 Lahr

Tel.: 0 78 21 - 98 00 70

Fax: 0 78 21 - 98 00 7 - 29



Klausmann
Reprotechnik
GmbH

11129027

Fachliche Beratung und Full Service
rund um die Herstellung von
Prägeklischees für:

- Heissfolienprägung
- - Farb-, Gold- oder Silberdruck
- Blindprägung
- - Vertieft oder erhaben ausgeprägt
- (Relief)
- Brennstempel
- - Geeignet für Holz
- - Grafik/Repro

Vordere Mauer gasse 1 • 77933 Lahr

Tel.: 0 78 21 - 98 36 86 • Fax: 98 36 88

www.repro-klausmann.de

11119032



Suhm Elmar

Bauelemente:

Scheunentore, Kellertüren
Kellerabdeckung, Kellerfenster
Überdachung aus Stahl

Tel: 07821 / 62291

Oberweierer Str. 92/1
77948 Friesenheim

Fax 07821 / 68139
Handy 0172/7630986

11129030



Untere Hauptstraße 66 • 77971 Kippenheim

Tel.: 0 78 25 / 13 44

11129026

ZÄHRINGER

Ihre Hilfe im Trauerfall

Friedhofstraße 38 a - 77933 Lahr

Tel. (0 78 21) 22 777 - Fax 30 239

e-mail: zaehringer-lahr@t-online.de

LASERN | STANZEN | KANTEN
KOMPLETTFERTIGUNG



BUT Blech- und Tortechnik GmbH
Archimedesstraße 23, D-77933 Lahr
Tel. 07821/9400-0, Fax 9400-20
info@but-lahr.de, www.but-lahr.de

11129025

...wir suchen ein neues Zuhause

“Tanja“



Mein Name ist Tanja, ich bin eine 7 jährige Katzen-dame.

Am 08.07.2009 hat man mich gefunden und hier ins Tierheim gebracht.

Ich bin total verschmust und würde mich freuen wenn ich in meinem neuen Zuhause auch Freigang bekommen könnte.

Meine Artgenossen mag ich nur bedingt, da entscheide ich ganz nach Sympathie.

Ich warte so sehr auf ein kuschliges Plätzchen in einem neuen Zuhause.

“Anatol“

Mein Name ist Anatol, ich bin ein 6 jähriger Kater und seit dem 03.12.08 hier im Tierheim.

Als ich hier her kam war ich total ängstlich und wollte mich nicht so gerne anfassen lassen.

Mittlerweile liebe ich es, wenn ich ausgiebige Streicheleinheiten bekomme.

Auch mit meinen Artgenossen habe ich keine Probleme.

Also wenn es irgendwie möglich wäre würde ich mich auch sehr über Freigang freuen.

Ich bin so aufgeregt, wann endlich jemand kommt und mir ein neues Zuhause schenkt.



MOTZ 11129019
Baumaschinen-Mietpark
Am Richtergraben 9
77966 Kappel-Grafenhausen
Tel. (0 78 22) 6 17 75
Fax (0 78 22) 7 83 71
Mobil 0172/ 7615480

11129024
Nock
Bandentschwarzer
Entvliesmaschinen
Slicer
Fischenthäuter
Geflügelenthäuter
Scherbenzersetzer
NOCK Fleischermaschinen GmbH
Industriestr. 14, 77948 Friesenheim
Tel. 0 78 21 / 99 78 16 • Fax 0 78 21 / 99 78 18
www.nock-gmbh.com

11119031
Georg Mayer
Stuckateurmeister in Lahr
77933 Lahr (Sulz)
Am Langental 14/1
Telefon (0 78 21) 3 02 87
Telefax (0 78 21) 2 68 63
Qualität ist kein Zufall!
• Putz • Stuck • Trockenbau

11129029
W. Frank Malerbetrieb GmbH
Johann Georg von Stulz Straße 14
77971 Kippenheim
Tel: 07825 / 7481 Fax 07825 / 2242
Mobil 01 70 8341 426
e-mail: malerbetrieb.frank @t-online.de

11129050

Natürlich
HOLZ



Umbau
Dacheindeckung
Dachausbau
Dachfenster
Wärmedämmung
Fenster und Treppen
Parkett- und Laminatböden

Mit Holz stimmt die Rechnung!

Mehr Raum, schöner Wohnen, Heizkosten verringern: Eine komplette Lösung für das ganze Haus. Mit Holz stimmt die Rechnung! Entdecken Sie unseren Service und rufen Sie an:

Zimmerei • Treppenbau • Trockenbau
Altbausanierung • Holzrahmenbau

Badmatten 3 • 77960 Seelbach
Tel. 0 78 23-22 63 • Fax 55 43

HEIER HOLZBAU!

11129078

ELEKTROTECHNIK
KARL & NICOLSI

- Elektrotechnik
- Installation
- Service • Kundendienst
- EDV-Vernetzung
- Solartechnik
- Photovoltaik
- Lichttechnik

Bismarkstr. 8 • 77933 Lahr
Tel. 0 78 21 / 2 55 34
Fax 0 78 21 / 2 96 69
ekn.lahr@t-online.de
www.ekn-lahr.de

Ihr Meisterfachbetrieb

ELKHAUSE

11129077



Löwen Apotheke

Renate Kronauer-Gruber
Fachapothekerin für
Allgemeinpharmazie
Marktstraße 19 • 77933 Lahr

Telefon 07821-91 72-0
Telefax 07821-91 72-40
info@loewen-apotheke-lahr.de
www.loewen-apotheke-lahr.de

11129054

Bernhard BILLHARZ -METALLBAUERMEISTER-

Bauschlosserei - Schweißfachmann -
Schmiedearbeiten - Edelstahlverarbeitung
BROGGINGERSTR. 6, 77955 MÜNCHWEIER

Telefon:
0 78 22 / 89 64 55
Fax:
0 78 22 / 89 64 54
Mobil:
01 71 / 6 52 16 70
E-mail:
schlosserei-billharz @ t-online.de

11129072



TIER GESUNDHEITS ZENTRUM LAHR

Öffnungszeiten
Mo. - Sa. 10 - 11 Uhr
Mo. - Do. 16 - 17 Uhr
Fr. 16 - 18 Uhr

Galgenbergweg 6
77933 Lahr
Tel. +49 7821 989901
Fax +49 7821 989902
www.tgz-lahr.de
info@tgz-lahr.de

11129074

...wir gönnen es Ihnen

Reisebüro Habermehl

77933 LAHR
Kirchstraße 1
☎ 07821 / 9099777

www.reise-habermehl.de



BEST weit.klasse.
HECKERMAN
TUI

Wenn das Haustier stirbt

Die Beerdigung unterliegt bestimmten Regeln

Der beste Freund des Menschen ist oftmals sein Haustier. Über einen langen Zeitraum lebt es als enges Mitglied in der Familie. Allein der Gedanke, dass diese tiefe Beziehung einmal zu Ende sein kann, ist schmerzhaft, und dennoch sollte man sich damit befassen.

Nach dem Tod des geliebten Haustieres kommen viele Entscheidungen auf den Halter zu. Wird das Tier dem Tierarzt übergeben oder soll es auf einem Tierfriedhof seine letzte Ruhestätte finden?



Beerdigung im eigenen Garten

Wer die Möglichkeit hat, beerdigt sein Tier im eigenen Garten. Zuvor sind aber einige Ämtergänge nötig, denn: Tiere dürfen nur mit einer Genehmigung der zuständigen Behörde im Garten begraben werden. Das geht aus einer EU-Verordnung hervor, die ursprünglich für die Eindämmung von BSE und zur Seuchenvermeidung in Kraft gesetzt wurde. Sie besagt, dass der Besitzer einen formlosen Antrag auf Hausbestattung beim zuständigen Veterinäramt stellen muss.

Haustiere wie Hunde, Katzen, Kleintiere und Vögel dürfen nach dem Tierkörperbeseitigungsgesetz im Garten begraben werden. Voraussetzung dafür ist allerdings, dass das Tier nicht an einer meldepflichtigen Tierkrankheit gestorben ist. Zudem müssen einige Vorschriften beachtet werden. Der Garten darf nicht in einem Wasserschutzgebiet liegen, und zu öffentlichen Wegen und Plätzen muss ein Abstand von ein bis zwei Metern eingehalten werden. Das tote Tier sollte in ein leicht verrottendes Material - zum Beispiel eine Wolldecke - gewickelt und mit einer Erdschicht von 50 Zentimetern bedeckt werden.

Auf diese Weise kann das geliebte Tier in jedem Bundesland bestattet werden - außer in der Hansestadt Bremen. Aufgrund des hohen Grundwasserstandes und der hohen Siedlungsdichte dürfen dort nur Ziervögel und Kleinnager im Garten beerdigt werden.

Rechtlicher Hinweis: Ein privater Tierfriedhof darf verboten werden

Grundsätzlich ist also nichts dagegen einzuwenden, wenn Hundebesitzer ihr gestorbenes Tier im eigenen Garten beerdigen. Allerdings darf es einer Hauseigentümerin, die 18 kranken Hunden Asyl gewährt und bereits mehrere verendete Tiere im Garten vergraben hat, verboten werden, weitere Hunde zu bestatten. Wegen des Umfangs der Tierhaltung hält das Obergerverwaltungsgericht Sachsen-Anhalt die privaten Bestattungen für nicht mehr hinnehmbar. (AZ: 2 L 33/05)

Im Wald vergraben verboten

Generell ist also das Beerdigen der Haustiere im eigenen Garten möglich; auf öffentlichen Plätzen oder beispielsweise in einem Wald ist es jedoch strikt verboten. Halten sich die Besitzer nicht an die Bestimmungen, so drohen Bußgelder von bis zu 15.000 Euro, da es sich um eine Ordnungs-

...Wenn das Haustier stirbt

widrigkeit handelt. Wer keinen eigenen Garten hat und sein Tier dennoch angemessen beerdigen möchte, kann sich an Tierfriedhöfe wenden.

Verbrennen üblich

Grundsätzlich müssen alle toten Tiere zunächst in einer Tierkörperbeseitigungsanstalt versorgt werden. Das gilt auch für Fundtiere wie beispielsweise verstorbene Kaninchen im Park oder eine herrenlose Katze, die man in seinem Vorgarten gefunden hat. Solche Tiere sollten den zuständigen Behörden gemeldet oder nach Rücksprache auch zum Tierarzt gebracht werden, damit die Tierkörper entsorgt werden können.

In diesen Tierkörperbeseitigungsanstalten werden die Körper der verstorbenen Haustiere verbrannt. Was am Ende übrig bleibt ist Tiermehl und Tierfett. Früher wurde das Tiermehl verfüttert und das Tierfett in der kosmetischen Industrie weiterverarbeitet. Heutige Gesetze verbieten das. Die Asche wird bei großer Hitze verbrannt, dass keinerlei Reste übrig bleiben. Besitzer sollten auf jeden Fall davon absehen, dass Tier selber zu verbrennen. Tierversorgung ist nur im Krematorium möglich, die Asche kann dann in einer Urne mit nach Hause genommen werden.

In Norddeutschland gibt es seit einiger Zeit auch die Möglichkeit wie bei Menschen die Asche des geliebten Tieres auf See bestatten zu lassen. Auf Wunsch ist es sogar Möglich durch genaue Positionsbestimmung sich zu gegebener Zeit an der gleiche Stelle bestatten zu lassen.

Der Abschied vom geliebten Freund

Grundsätzlich ist es ratsam, wenn der Besitzer von älteren Haustieren sich schon vorab bei einem vertrauten Tierarzt über alle Möglichkeiten informiert. Auch wenn es furchtbar ist, über den Tod eines geliebten Tieres nachzudenken, ist doch manchmal die Einschläferung der beste Weg für alle Beteiligten. Sie ist wie eine tiefe Narkose, bei der das Tier völlig ruhig einschläft. So ist genügend Zeit, sich auf den Tod vorzubereiten und in Ruhe Abschied zu nehmen. Gerade Kindern hilft es, das Ableben eines Haustieres zu verarbeiten, wenn sie wissen, dass ihr Tier „ruhig eingeschlafen ist“.

11129034



Deutsch
Gartengestaltung & Landschaftspflege

Pflugstraße 14 · 77933 Lahr
Telefon 0 78 21 / 4 23 66 · Fax 0 78 21 / 95 65 62
Mail: deutsch-gartengestaltung@t-online.de
www.deutsch-gartengestaltung.de

11129035



AUKTHUN TREUHAND GMBH
Buchprüfungsgesellschaft · Steuerberatungsgesellschaft

AUKTHUN TREUHAND GMBH
Buchprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Alte Bahnhofstr. 10/5
77933 Lahr

Tel. 0 78 21 / 92 08 70
Fax 0 78 21 / 92 08 729

info@aukthun-treuhand.de
www.aukthun-treuhand.de

Räumung einer Messie Wohnung



Am 30.09.2009 machten sich die Tierheimleiterin sowie unsere Auszubildende und unsere Tierschutzbeauftragte auf den Weg um in einer Wohnung in Lahr die dort leben-

den Tiere raus zu holen. Wir wurden von dem Vermieter der Wohnung auf die Zustände in denen diese Tiere leben mussten aufmerksam gemacht.

Es war von ca. 8 Katzen und einem Hund die Rede.

Dort angekommen ließ der erste Schock nicht lange auf sich warten.

Inmitten von Müllbergen und Tierkot lebten ein Hund, 18 Katzen, 2 Meerschweinchen sowie 5 Vögel.

Die Katzen waren in der gesamten Wohnung verstreut und waren teils so wild, dass selbst die speziellen Schutzhandschuhe nicht vor Bissverletzungen schützten.

Die Katzen versteckten sich unter anderem im Backofen, im Kleiderschrank und zwischen den ganzen Bergen von Müll und den eigenen Fäkalien.

Die Tiere litten unter massivem Floh und Wurmbefall.

Leere Kleintierkäfige, in denen mal Tiere gelebt haben und die nun vor sich hin rotteten waren in der ganzen Wohnung verteilt.

Eines der Meerschweinchen war zu dem Zeitpunkt der Räumung trächtig und hat bei uns im Tierheim seine Babys zur Welt gebracht.

Nachdem alle Tiere bei uns im Tierheim untergebracht wurden, ging es daran die Katzen kastrieren zu lassen.

In Dreier Gruppen wurden mittlerweile alle Katzen kastriert und stehen nun zur Vermittlung.

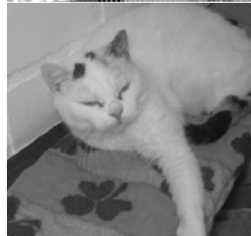
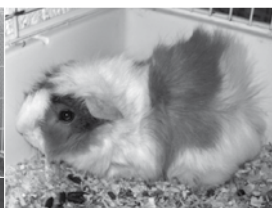
Die ganz wilden wurden nach der Kastration

wieder frei gelassen. Diese haben sich mittlerweile bei unseren Freigängern angesiedelt und werden täglich mit Futter versorgt.

Wir sollten uns immer wieder bewusst machen, dass wir eine Verantwortung gegenüber den Tieren die sich in unserer Obhut befinden tragen und nicht aus falsch verstandener Tierliebe die Tiere horten, ohne dabei die artgerechte Haltung und Versorgung der Tiere gewährleisten zu können.



Hier einige der Tiere, die wir aus dieser Wohnung befreit haben:



WIR DANKEN:

Allen Förderern, Mitgliedern, Inserenten und sonstigen Spendern möchten wir an dieser Stelle für die geleisteten Unterstützungen, sowie Geld- und Sachspenden

EIN HERZLICHES DANKESCHÖN sagen.

Wir hoffen, dass all diese Tierfreunde unsere schwere Tierschutzarbeit weiterhin unterstützen und uns die Treue halten werden.

Ich habe drei Solarstromanlagen... ..weil Solarstrom süchtig macht.

Wir informieren Sie gerne:



Reinhold Gamm

ELEKTRO Klaus Winterer
Industrie und Haustechnik

Schätzleweg 2
77978 Schuttertal-Dörlinbach
Telefon 07826 / 7 44

11129039



- Formvollendetes Design
- Kreative Gestaltung
- Individuelle Beratung
- Hochwertigste Qualität
- Passgenaue Montage

SCHREINEREI FURTWÄNGLER

Hexenmatt 4/1
77933 Lahr-Reichenbach
Tel. 07821 / 98 52 86 • Fax 95 41 23
info@schreinerei-furtwaengler.de

www.schreinerei-furtwaengler.de

11129023

Kompostierungsanlage WITTENWEIER

Für Ihren Garten halten wir ständig für Sie bereit:

- Blumenerde, Pflanzerde
- verschiedene Komposte
- Rindenmulch
- und eine kompetente Beratung

Unsere Anlage am Ortsrand von Schwanau-Wittenweier ist geöffnet:
Dienstag u. Donnerstag von 13.30 bis 18.00 Uhr
u. Samstag von 8.30 bis 12.30 Uhr

Auskunft bei Rauer - Tel.: 0 78 24 / 7 76 o. 38 49




HAARSCHNEIDEREI Schroll

Inh. Anja Schroll
Schillerstraße 13
77933 Lahr
Telefon 07821 / 98 58 52

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8:00 - 19:00, Do. 8:00 - 20:00, Sa. 8:00 - 13:00

11129037

Baumgartner GmbH • Westendstraße 19 • 77971 Kippenheim • E-Mail: info@baumgartner-gmbh.de • Tel.: +49 (0) 78 25/87 08 46 • Fax: +49 (0) 78 25/87 08 47



Electrical Engineering Building Engineering

baumgartner GmbH

11129049

Schuh
Engelhardt

11129036

WERDEN SIE ZUM
TRENDSETTER!

AKTUELLE SCHUH-MODE
BEI UNS.

Petra Wöhrlein
77933 Lahr - Lammstraße 5-7
Tel. 078 21 / 98 54 07 - Fax 078 21 / 98 54
e-mail: engelhardt.l@t-online.de

pepita
second hand

11129041

Christine Lässle
Werderplatz 7
77933 Lahr
Telefon 07821 - 3 82 99

Gasthaus zum Lamm

11129042

Familie Baral
Friedrichstraße 12
77955 Ettenheim

Telefon: 07822 / 13 68
Telefax: 07822 / 32 14
www.europaparkhotel.de
Lamm.Ettenheim@gmx.de

Vorbildlicher
Kundenservice

PASCHAL

Service in Beschulung + Beratung

PASCHAL-Work & More Dienst
Kreuzlindestraße 5 - 77790 Merzbach
Tel.: 078 13/71-0 - Fax: 078 32/71-309
service@paschal.de - www.paschal.de

Einfach freundlich
gut beraten

Brenner
apotheken

apotheken am storchenturm lahr
Marktstr. 40 · 77933 Lahr · Tel. 0 78 21 / 2 12 06

apotheken friesenheim
Friesenheimer-Hauptstr. 5 · 77948 Friesenheim · Tel. 0 78 21 / 96 49-0

www.brenner-apotheken.com

11129038

Zeit für Genuss.
Bei uns im Café oder zum Mitnehmen.
Garantiert handgemacht. Garantiert gut.

Kommen Sie vorbei und wählen Sie Ihren persönlichen
Genuss. Beste Zutaten, handwerkliches Können und viel
Liebe - das steckt in unseren Produkten.
Guten Appetit und viel Freude beim Genießen.
Wir freuen uns auf Sie.

Café Burger | Frank & Annette Schulz | Bei der Stadtmühle 4 | 77933 Lahr / Schwarzwald
Tel. 078 21.13 45 | Fax 078 21.13 66 | www.cafe-burger.de | info@cafe-burger.de

11129022

www.volksbank-lahr.de

»Für die Menschen
in der Region«

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Als größte Volksbank im Ortenaukreis mit mehr
als 500 Mitarbeitern, 42 Geschäftsstellen und
3 Kompetenzzentren sind wir immer in Ihrer Nähe.

Vertrauen Sie auch in Zukunft Ihrer Volksbank Lahr:
Leistungsstark. Verlässlich. Sicher.

Volksbank Lahr eG
Schillerstraße 22 · 77933 Lahr · Telefon: 0 78 21/2 72-0

11129047



FRESSNAPF Lahr, Im Götzmann 7
FRESSNAPF Offenburg, Freiburger Str. 9
FRESSNAPF Kehl, Am Sandheimer Fort 4
Öffnungszeiten Mo-Fr 9-19h, Sa 9-18 h



Unsere 220 Kundenberater.

Können Sie sich so ein Foto bei einer Direktbank vorstellen?

 **Sparkasse**
Offenburg/Ortenau

Unsere Beraterinnen und Berater sind ausschließlich für die Beratung und Betreuung unserer Kunden zuständig. Sie kommen aus der Region und kennen die Besonderheiten vor Ort. **Fair. Menschlich. Nah.** – www.sparkasse-offenburg.de